

VEEH-HARFE

Seit 10 Jahren wird die Veeh-Harfe in Herzogsägmühle gebaut. Dieses hochwertige Instrument kann auch ohne musikalische Vorkenntnisse gespielt werden und wird mit Zubehör, Aufstellfüßen, Tragetasche und Stimmungs-Werkzeug geliefert.



Die Veeh-Harfe wurde ursprünglich für Menschen mit Behinderung entwickelt. Ein unter den Saiten liegendes Notenblatt erleichtert das Spielen. Verfügbar sind viele Notenmappen mit beliebten Musikstücken, kirchlicher Musik und Volksmusik.

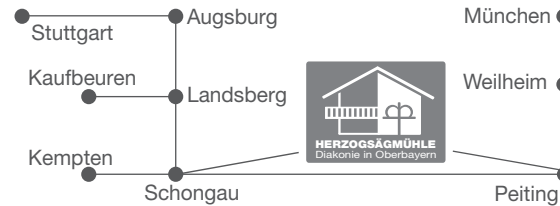
Die Musikinstrumente werden in Herzogsägmühle in liebevoller und sorgfältiger Handarbeit hergestellt. Jedes Stück ist ein Unikat.

Größen und Farben werden auf besonderen Wunsch gefertigt.

Unsere Anschrift

Herzogsägmühle
Instrumentebau
Am Latterbach 8
86971 Peiting-Herzogsägmühle

Telefon 0 88 61 219-466
e-mail: bill.saragosa@herzogsaegmuehle.de



Herzogsägmühle versteht sich als
ORT ZUM LEBEN

und wird getragen vom Verein „Innere Mission München - Diakonie in München und Oberbayern e. V.“. Im Rahmen einer offenen Dorfgemeinschaft erfahren Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Problemen, Krankheit oder Behinderung Hilfen zur persönlichen, sozialen und beruflichen Entwicklung oder Heimat und Pflege im Alter. Daneben bietet Herzogsägmühle Beratungsdienste, Tagesstätten, Arbeitsmöglichkeiten und Wohnungen in Orten der Umgebung an.

Spendenkonto: HypoVereinsbank Weilheim
Nr. 4 799 500 (BLZ 703 211 94)

Stand: Mai 2010



HERZOGSÄGMÜHLE
Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
Telefon 0 88 61 219-0
Telefax 0 88 61 219-201
e-mail: info@herzogsaegmuehle.de
Internet: www.herzogsaegmuehle.de

HERZOGSÄGMÜHLE



ARBEIT UND
INTEGRATION



INSTRUMENTEBAU



SHAKER

Unsere Handshakers sind aus erstklassigem Tonholz gefertigt. Jedes Stück ist handgemacht und hat eine ansprechende Form und einen einzigartigen Klang.



Verwendet wird ungiftiges Füllmittel und ökologisches Holz-Öl. Die Instrumente sind für Kinder und ebenso für professionelle Musiker geeignet.

CAJONS

Das Cajon ist ein sehr beliebtes Schlaginstrument und kommt ursprünglich aus Peru.



Die Kisten-Form hat verschiedene Klänge und es hängt davon ab, wo und wie man das Instrument schlägt. Jedes Cajon hat einen stimmbaren Schepper-Effekt und ist aus stabilem Sperrholz gefertigt. Die Schlagfläche besteht aus resonantem Fupla-Pappelsperholz und schönem Mahagoni-Furnier. Verschiedene Größen für Kinder und Erwachsene sind Standard, auch berücksichtigen wir Wünsche bezüglich Größe und Farbe.

BASS BODEN-TROMMEL

Wir haben eine Bass-Trommel entwickelt, welche für Hand- und auch Schlag-Technik geeignet ist. Sie steht auf dem Boden und kann sehr bequem im Sitzen gespielt werden.



Die konische Form lässt die Spieler - auch Rollstuhlfahrer - ganz nah sitzen. Das Kuhfell aus Afrika ist stabil und hat einen tiefen und warmen Klang. Der Trommelkörper ist aus bayerischer Fichte gebaut. Die Trommel wird mit einem besonderen Seil gestimmt. Die Stahlringe fertigt die Schlosserei in Herzogsägmühle.

CHROMATISCHER CAJON-BOGEN

Dieses schöne, anschauliche Instrument verfügt über einen Notenbogen, welcher mit Fingertechnik gespielt wird, ähnlich einer Bongo, Rahmentrommel oder Darabuka.



Die Reibungsfläche erhöht sich taktweise um 10%, um tiefere Töne in einer chromatischen Abfolge hervorzubringen. Die Konstruktion besteht aus stabilem Birkensperholz mit Mahagoni-Furnier.

DUN-DUNS

Dun-Duns sind Trommeln nach afrikanischer Art und sehr wichtig für den Bodenklang im percussiven Orchester. Wir bauen die Dun-Duns im Set und als Einzelstück.



Die ganz großen werden Dunun, die mittleren Sangban und die kleinen Kenkeni genannt. Alle sind aus bayerischer Fichte gefertigt und mit aus Afrika importiertem Kuhfell bespannt. Die Herstellung in verschiedenen Größen und Farben auf Wunsch ist möglich.

SHEKERE und CABASA

Sehr lebendig und beliebt klingen die Schüttelinstrumente Shekere und Cabasa. Der Körper besteht aus einem ganzen Kürbis. Beide haben ein Netz aus starkem Zwirn mit schön aufgeknöteten Perlen.



Das Ergebnis ist ein hochwertiges Instrument mit einem klaren und kräftigen Klang. Sie sind das „Salz“ in jedem Rhythmus.